

---

NOVEMBER 2020  
IM SCHAUSPIEL STUTTGART

Sehr geehrte Journalistinnen und Journalisten,

auch in dieser Spielzeit starten wir mit einer neuen Familienproduktion in den Herbst. Kaum eine Figur wurde über die Jahrhunderte hinweg so unterschiedlich interpretiert wie [Robin Hood](#). Wer ist der legendäre Gesetzlose aus dem Sherwood Forest heute? Ein selbstloser Kämpfer gegen Ungerechtigkeit? Ein schlauer Betrüger? Regisseurin Corinna von Rad zeigt am 22. November ihre Version der Bogenschützen-Legende im Schauspielhaus.

Nachdem zahlreiche Veranstaltungen im Hölderlin-Jubiläumsjahr Corona-bedingt ausfallen mussten, feiern die Staatstheater den Dichter mit einer Langen Nacht am 7. November im Schauspielhaus. Gemeinsam mit der Staatsoper Stuttgart und dem Stuttgarter Ballett untersuchen wir Hölderlins Inspirationskraft – und antworten mit neuen Texten (u.a. von Reyhan Şahin aka Lady Bitch Ray, Dagamara Kraus, Monika Rinck, Frederik „Torch“ Hahn, Ferdinand Schmalz, Jan Wagner und Senthuran Varatharajah), einer neuen Choreografie (von Alessandro Giaquinto) und Kompositionen zu Hölderlin-Texten. [Pallaksch. Die lange Hölderlinnacht](#) war ursprünglich als Abschluss des Jubiläumsjahrs gedacht und ist eine Kooperation mit dem Deutschen Literaturarchiv Marbach und dem Literaturhaus Stuttgart.

Vom 11. bis 15. November zeigt das interkulturelle Theaterfestival „[Made in Stuttgart](#)“ bereits zum fünften Mal die Vielfalt der Produktionen migrantischer Künstler\*innen aus Stuttgart und der Region. Auf dem Programm stehen Theater- und Tanzaufführungen, Lesungen, Filme, Ausstellungen und Konzerte, die von einer aus Stuttgarter Bürger\*innen bestehenden Jury ausgewählt und von Stuttgarter Kultureinrichtungen gemeinsam mit dem Forum der Kulturen Stuttgart e. V. organisiert werden. Nicht nur die Bürgerjury und die enge Zusammenarbeit so vieler Kultureinrichtungen machen dieses Festival zu etwas Besonderem. Durch „equal pay“ wird in diesem Jahr auch erstmals der Versuch gestartet, allen, die beim Festival 2020 auftreten, dieselbe Gage zu bezahlen – letztlich auch ein Beitrag zur Unterstützung von in Not geratenen Künstlerinnen und Künstlern. Das Schauspiel Stuttgart zeigt am 15. November im Kammertheater das Gastspiel [Night of Experiment](#) des Künstlerkollektivs Colors.

Am 30. November startet Harald Schmidt unter dem Motto “Schneller wie Dornröschen“ in die zweite Runde seiner Show-Reihe [ECHT SCHMIDT](#). Am Erfolgsrezept hat sich nichts geändert: ein Mann, eine Bühne, ein Überraschungsgast. Wie immer um 21 Uhr im Schauspielhaus.

---

---

Folgende Inszenierungen kehren in den nächsten Tagen und Wochen zurück auf unseren Spielplan: ab 10.10. *Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel* (Regie: Burkhard C. Kosminski), ab 13.10. *Die Nacht kurz vor den Wäldern* (Regie: Annalisa Engheben), ab 16.10. *Ich seh' Monster (UA)* (von und mit Nikko Weidemann) und ab 31.10. *Schäfchen im Trockenen (UA)* (Regie: Sabine Auf der Heyde).

Den vollständigen Spielplan für November finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Mit herzlichen Grüßen,  
Ihre  
Katharina Parpart

Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart  
E: [katharina.parpert@staats theater-stuttgart.de](mailto:katharina.parpert@staats theater-stuttgart.de)  
T: +49 (0) 711 2032 -262